

Ausschreibung

ATELIER BRÜCKNER

ARCHITEKTUREN AUSSTELLUNGEN SZENOGRAPHIEN

Projekt

597 - FKH / FKH_Ausstellung

Leistungsverzeichnis

6123 / Lose Möblierung

Auftraggeber

Stadt Herrenberg
Marktplatz 5
71083 Herrenberg

Planer

Atelier Brückner
Krefelder Straße 32
70376 Stuttgart

Ort der Angebotsabgabe / Submission

Termine

Vergabeverfahren:
Datum Angebotsabgabe:
Uhrzeit Angebotsabgabe:
Datum Submission:
Uhrzeit Submission:
Zuschlagsfrist:

Bieter

Angebot

Name: **LV-Summe (Netto)** €

Straße: zuzügl. MwSt. €

PLZ / Ort: **LV-Summe (Brutto)** €

Land:

Ansprechpartner:

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Inhaltsverzeichnis

	Vorbemerkungen	3
	Allgemeine Projektbeschreibung	3
	Ausstellungskonzept	4
	Angebotsumfang und Angebotsbestimmungen	4
	Preisinhalte	5
	Bauorganisation und Logistik	5
	Durchführung der Arbeiten	6
	Arbeitszeiten	6
	Zugang und Anlieferung	6
	Transportwege im Gebäude	6
	Baustrom, Bauwasser	6
	Müll- und Schuttbeseitigung, Entsorgung	6
	Toilettenbenutzung, Rauch- u. Alkoholverbot	7
	Pflichten	7
	Vertretung des AG	7
	Änderungen des Leistungsumfangs	7
	TÜV oder behördliche Abnahmen	7
	Gegenstand der Ausschreibung (Lieferung von Möbeln)	7
	Schadstofffreiheit	8
	Nachweise	8
	Garantie/Gewährleistung	8
	Übergabe der Möbel	9
1	Tische	10
2	Stühle	14
3	Regale und Sideboards	17

Vorbemerkungen

Allgemeine Projektbeschreibung

Gebäude, Zielsetzung Bauvorhaben

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um Umbau, Sanierung und Neuausrichtung des Ausstellungshauses im Fruchtkasten Herrenberg, sowie die Neugestaltung der Außenanlagen "Auf dem Graben".

Dabei soll der Charakter des Hauses erhalten und die großen Lagergeschosse spürbar bleiben. Möglichst viele der bestehenden Oberflächen bleiben im Bestandszustand erhalten. Deswegen sind alle Oberflächen während der Bauzeit als fertige Oberflächen zu betrachten und entsprechend vorsichtig zu behandeln.

Das Gebäude in seiner heutigen Form wurde Ende des 17. Jhd als Lagerhaus für die Frucht erbaut.

Zwischenzeitlich wurde der Fruchtkasten auch als Freibank, Eislager und Kelter genutzt. In den letzten Jahrzehnten wurde das Gebäude im EG auch Ausstellungsraum genutzt.

Projektziel ist die Planung und Umsetzung eines dauerhaft baurechtlich genehmigten Gebäudes mit der Integration unterschiedlicher Nutzungen wie Café, Regionalmarkt, Veranstaltungsraum, Ausstellungs-, Kulturvermittlungs- und Büroräumen, sowie die Neugestaltung des Außenraumes "Auf dem Graben". In dem Bereich "Auf dem Graben" wird auch die neue Geothermiezentrale und das dazugehörige Geothermiefeld gebaut.

Anschrift der Baustelle

Flurstück-Nr. 45/17, Tübinger Straße 30,
71083 Herrenberg
Flurstück-Nr. 49 "Auf dem Graben"

Abmessungen des Bestandsgebäudes

Länge: ca. 33,9 m
Breite: ca. 17,0 m
Höhe First: ca. 19,0 m
Höhe Traufe: ca. 9,0 m

Anzahl der Geschosse

Regelgeschosse: 3 (EG-2.OG)
Dachgeschosse: 4 (1.DG-4.DG)

Flächen

BRI (Bruttorauminhalt): ca. 8.568 m³
BGF (Brutto Grundfläche): ca. 2.872 m²
NRF (Netto-Raumfläche): ca. 2.266 m²
VF (Verkehrsfläche): ca. 347 m²
TF (Technikfläche): ca. 330 m²
NUF (Nutzfläche): ca. 1.589 m²

Beschreibung der Lage und Entstehungsgeschichte des Bestandsgebäudes

Der ehemalige Stiftsfruchtkasten befindet sich am süd-östlichen Rand der ummauerten Herrenberger Altstadt am Fuß des Schlossberges. Das Gebäude steht an der mittelalterlichen Stadtmauerrecke und ist eines der größten und höchsten Gebäude der Altstadt. Die nördliche Giebelseite des Gebäudes liegt an der Tübinger Straße, einer der Hauptwege der Herrenberger Altstadt. Die südliche und östliche Fassade ist bis zum First durch die noch sichtbare Stadtmauer und deren Massivität geprägt. Im Süden des Fruchtkastens liegt der Bereich des ehemaligen Stadtgrabens. Auf der Westseite befindet sich das Kastenwinkels, eine zur Stadtmauer bis auf einen 70cm breiten Durchgang hin spitz zulaufende Gasse.

Das heutige Fachwerkgebäude wurde um das Jahr 1683 erbaut. Aus dieser Zeit stammen noch große Teile der Primärkonstruktion des Gebäudes sowie nahezu das gesamte Dachtragwerk. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz und die Baumaßnahmen werden in enger Abstimmung mit der Denkmalpflege durchgeführt. Das Gebäude erhält neue haustechnische Installationen, die sichtbaren Holzdecken bleiben erhalten, die Böden werden erneuert und mit einer Fußbodenheizung und einem versiegelten Estrich versehen. Verschraubungen am Boden sind nicht möglich.

Geplante Maßnahmen

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Die zentralen neuen Nutzungen sind folgendermaßen über das Gebäude verteilt:

UG: Geothermiezentrale, Batterieraum

EG: Café, Regionalmarkt, WCs, Sprinklerzentrale, Müllraum, Highlight-Raum

1. OG: Veranstaltungsräum, Galerie

2. OG: Sonderausstellungsraum, Multifunktionsraum, Kulturvermittlung

1. DG: Dauerausstellung

2. DG: Herrenberg-Lounge, Büros, Magazin, Werkstatt, WCs

3. DG: Haustechnik, Vogelschutz

4. DG: Vogelschutz

Ausstellungskonzept

Das Gesamtkonzept sieht vor, den Fruchtkasten zu einem neuen kulturellen Begegnungsort in Herrenberg zu machen. Ein zentraler Bestandteil davon ist die, sich durch das Gebäude ziehende Ausstellung zur Stadt und Stadtgeschichte.

Im Foyer im Erdgeschoss befindet sich eine interaktive Karte Herrenbergs, von hier aus können Stadtführungen starten. Es gibt Möglichkeiten aktuelle Informationen abzurufen. Thematische Flyer laden zu Stadtpaziergängen durch Herrenberg ein.

Der Highlight-Raum in der baulichen Urzelle des Gebäudes - dem Steinbau aus dem 13. Jahrhundert im Erdgeschoss - fungiert als Einführung in die Geschichte des Gebäudes und in die gesamte Ausstellung.

Eine Rampe führt barrierefrei in den tieferliegenden Raum, in dessen Mitte ein großes Stadtmodell Herrenbergs präsentiert wird. Einzelbesucher, aber auch ganze Schulklassen, finden Platz auf Sitzstufen entlang der nördlichen und östlichen Wand.

Anhand des Stadtmodells und den umliegenden Wänden wird die Geschichte Herrenbergs medial in einer filmischen Raumbespielung zum Leben erweckt. Sowohl das Modell als auch die Wände werden in die Narration mit einbezogen. Die Himmelsleiter führt entlang des Kubus, eines neuen Gliederungs- und Erschließungselementes, durch alle Geschosse. Der Kubus wird selbst zum Ausstellungsträger und zeigt in integrierten Vitrinen die circa 800-jährige Geschichte des Fruchtkastens. Die Besucher finden auf ihrem Weg durch den Fruchtkasten auf jeder Ebene einen Teil der Ausstellung.

Auf Ebene 2 im 2. OG befindet sich die Sonderausstellung und auf Ebene 3 im 1. DG die neue Dauerausstellung. Beide Ausstellungen haben durch die Fenster bzw. Gauben Bezug zum Außenraum und sind als Tageslichtträume konzipiert.

Die neue Dauerausstellung im 1. Dachgeschoss beleuchtet die Herrenberger Geschichte anhand der folgenden Themengebiete:

Herrschaft & Freiheit, Armut & Wohlstand, Glaube & Religion, Kunst & Architektur, Wissen & Ideen, Stadtkultur & Kulturlandschaft

Neben Objekten und Texten finden kleine und große Besucher:innen auf den 22 frei im Raum verteilten Themeninseln zahlreiche Hands-On Stationen, an denen die Dauerausstellung mit allen Sinnen erlebt werden kann. Zu den Hands-On Stationen zählen z.B. Spiele, Tastmodelle, Klappen und Interaktive Karten. An der Insel „Welche Botschaften stecken in Kunstwerken?“ ist das Modell des Herrenberger Altars in etwa im Maßstab 1:10 zu finden. Hier können die Besucher:innen alle Tafelgemälde betrachten, da die Flügel des Altars geklappt werden können. Anfassen erwünscht!

Zusätzlich können sich alle Besucher:innen der Dauerausstellung ihren persönlichen Medienguide in Form eines Tablets ausleihen. Über die gesamte Dauerausstellung verteilt sind knapp 40 digitale Anwendungen vorgesehen. Diese werden an den Inseln visuell mit Icons hervorgehoben und können dort durch QR-Codes von den Besucher:innen aktiviert werden. Zum Beispiel der Herrenberger Altar: Die Besucher:innen können auf verschiedene Bereiche des Gemäldes tippen, um heranzuzoomen und Geschichten zu hören, die die verschiedenen Bereiche beschreiben, und um die Gemälde im Detail zu entdecken.

Angebotsumfang und Angebotsbestimmungen

Die im Einzelnen zu erbringenden Leistungen sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Das Leistungsverzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Dem Leistungsverzeichnis liegen Zeichnungen bei, die Bestandteil des Angebotes sind und bei der Vergabe

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

Fortsetzung von vorheriger Seite

Vertragsbestandteil werden.

Die Ansichtsunterlagen zu den einzelnen Positionen liegen dieser Ausschreibung als Dateien im PDF Format bei.

Die in den Leistungsverzeichnissen enthaltenen Maßangaben wurden im Rahmen der Planung ermittelt. Es handelt sich dabei um Richtwerte, die als Kalkulationshilfe dienen. Die dem Angebot zugrunde gelegten Massen sind vom AN (Auftragnehmer) zu prüfen und bei Abweichungen dem AG (Auftraggeber) mitzuteilen.

Mit Abgabe des Angebotes erklärt sich der Bieter bereit, die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten, einschl. aller Nebenleistungen, zu liefern, einzubauen und abzubauen bzw. zu verlegen, auch wenn diese Nebenleistungen in den Zeichnungen oder im Leistungsverzeichnis nicht besonders erwähnt sind, aber zu einer fachgerechten und funktionsfähigen Errichtung eines Gewerkes erforderlich sind.

Der Bieter hat sich vor Bearbeitung des Angebotes über alle Leistungen und Anforderungen, Gegebenheiten und Umstände, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Bauvorhaben stehen, von sich aus genauestens zu informieren. Eine Ortsbesichtigung wird empfohlen.

Enthalten die Ausschreibungsunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, die die Angebotsbearbeitung und die Preisermittlung beeinflussen können, oder hat der Bieter Bedenken gegen die im Leistungsverzeichnis vorgesehene Art der Ausführung, so hat der Bieter diese vor Angebotsabgabe aufzuklären.

Hält der Bieter zusätzliche Planungsunterlagen zur Angebotsbearbeitung für erforderlich, so kann er diese bei der Vergabestelle anfordern.

Wird im Leistungsverzeichnis vom Bieter die Eintragung des "angebotenen Fabrikats" verlangt, ist der Bieter grundsätzlich zur Angabe verpflichtet.

Bei genauen Fabrikatsangaben sind keine Alternativprodukte zugelassen. Es sind die ausgeschriebenen Produkte anzubieten. Für das Bauvorhaben wird ein Farbkonzept erstellt, das für die Ausführung verbindlich ist. Angaben erfolgend nach NCS-, RAL- und Pantone -Farbtonkarte, sämtliche Farben sind zu bemustern.

Preisinhalte

In den Gewerkepreisen (Einzelpreisen) jedes Gewerkes sind alle erforderlichen Lieferungen, Leistungen und Nebenleistungen frei Baustelle bzw. Verwendungsstelle einschließlich funktionsfertiger Montage sowie alle tariflichen oder außertariflichen Vergütungen, wie z.B. Trennungsgelder, Auslösungen Heimfahrten, Wegegelder, An- und Rückreisekosten, Überstunden oder Feiertagszuschläge, Übernachtungen, Fracht-, Verpackungskosten usw. enthalten.

Sofern nicht im Leistungsverzeichnis hierfür besondere Positionen ausgewiesen sind, enthalten die Gewerkepreise (Einzelpreise) auch die Kosten für die Einrichtung und Räumung der Baustelle, die Vorhaltung sämtlicher Gerüste auch für Arbeitshöhen von über 6 m, Geräte, Maschinen

und der hierfür erforderlichen Unterbringung sowie die Vornahme aller von der Bauaufsichtsbehörde oder Berufsgenossenschaft vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen und Genehmigungen, die Kosten für regelmäßige Säuberung, Abführen und Entsorgen von Baustellenschutt, usw.

Zwischenlagerungskosten werden nicht gesondert vergütet, es sei denn, sie werden durch unvorhergesehene Entscheidungen oder Maßnahmen des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen verursacht.

Bei Änderungen seitens des AG, Nachträgen usw. sind auf Verlangen Vergleichsangebote einzuholen.

Bauorganisation und Logistik

Die Montagemaßnahmen in diesem Projekt beinhalten Arbeiten in einem denkmalgeschützten Gebäude. Montagearbeiten an Bestandsbauteilen wie Wänden, Böden und Decken sind vorab mit der zuständigen Bauleitung abzustimmen.

Zum Zeitpunkt der Montage ist mit parallelen Arbeiten anderer Gewerke im direkten Umfeld und auf den Transportwegen zu rechnen.

Staub- und oder Lärm verursachende Arbeiten sind im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Die Bauleitung behält sich vor diese Arbeiten nur nach Absprache zu genehmigen. Hierfür erfolgt keine zusätzliche Vergütung.

Schweißarbeiten sind im Gebäude nicht zulässig. Für andere Heißenarbeiten, wie Trennen oder Schleifen ist die Erlaubnis der Bauleitung einzuholen.

Fluchtwege sind während der Baumaßnahme freizuhalten. Fluchtwegkennzeichnungen und Sicherheitseinrichtungen müssen entsprechend eingerichtet werden.

Die jeweils einzurichtenden Bauabschnitte sind abzusperren und mit entsprechenden Hinweisschildern zu kennzeichnen. Dies ist in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Eine Baustellenbeleuchtung ist bauseits vorhanden.

Durchführung der Arbeiten

Oberflächen und Einrichtungsgegenstände im Umfeld der Baumaßnahmen, die nicht verändert werden, sind vor Beschädigungen zu schützen.

Die entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften sind für alle Arbeiten, vor allem für Arbeiten mit Absturzgefahr zu beachten. Alle gelieferten Bauteile und Oberflächen sind bei Abnahme innen und außen feingereinigt an den AG zu übergeben.

Arbeitszeiten

Als Regelarbeitszeit gilt der Zeitraum von 7:00 bis 20:00 Uhr von Montag bis Samstag (Werktage). Arbeiten außerhalb dieser Zeiten, abends, nachts, am Wochenende oder Feiertagen sind grundsätzlich möglich sind aber unbedingt rechtzeitig, spätestens eine Woche vor Durchführung bei der Bauleitung des Auftraggebers anzumelden. Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeiten werden dabei nicht gesondert vergütet.

Zugang und Anlieferung

Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich in einer Innerstädtischen Lage am Rand der Herrenberger Altstadt. Die Baustelleneinrichtungsfläche südlich des Gebäuds kann auf Grund der beengten Platzverhältnisse nur begrenzt und unter Rücksprache mit der OÜ als Lagerfläche genutzt werden.

Zufahrt zum Baugrundstück

Das Gebäude kann im Norden über die Tübinger Straße angefahren werden. Hier befindet sich auch der momentane Hauptzugang zum Gebäude. Von hier aus ist auch das Kastenwinkels mit einem weiteren Gebäudezugang erreichbar. Im Bereich der Tübinger Straße dürfen Fahrzeuge nur zum Be- und Entladen abgestellt werden. Eine verbleibende Durchfahrtsbreite von mind. 3m ist jederzeit zu gewährleisten.

Lagerflächen im Inneren

Auf Grund der begrenzten Platzverhältnisse im Außenbereich werden während der Bauzeit im Innenbereich wechselnde Flächen als temporäre Lagerflächen freigegeben. Dies geschieht in Absprache mit der Bauleitung.

Transportwege im Gebäude

Die oberen Geschosse sind über die offene linear am Kern nach oben führende Treppe mit einer Nutzbreite von 1,2m erschließbar.

Bei der Einbringung schwerer Bauteile mit einem Hubwagen oder sonstigen Hilfstransportmitteln, ist der bauseits vorhandene Boden stets mit Bodenschutzplatten zu schützen.

Sämtliche Hebewerkzeuge und Transportmittel sind durch den AN bereitzustellen. Bauseitige Transportmittel stehen nicht zur Verfügung. Sämtliche Gerüste zur Erbringung der eigenen Leistungen sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Baustrom, Bauwasser

Anschlüsse für Wasser und Strom sind bauseits vorhanden und sind für alle am Bau Beteiligten zugänglich und kostenfrei nutzbar.

Andere als die von der Bauleitung freigegebenen Versorgungsanschlüsse dürfen nicht benutzt werden.

Müll- und Schuttbeseitigung, Entsorgung

Eine zentrale, bauseitige Müll- und Schuttbeseitigung ist nicht vorgesehen. Alle Verpackungen, Umverpackungen, Schutzmaterialien, Bauschutt, Baustoffreste, Müll, Verschmutzungen, Sozialmüll, etc., die aus den Arbeiten des Auftragnehmers herrühren, sind unaufgefordert arbeitstäglich zu beseitigen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Restmaterialen bleiben Eigentum des Auftragnehmers. Auf die Erfordernisse der umweltgerechten und getrennten Entsorgung wird besonders hingewiesen.

Auf dem gesamten Gelände des Fruchtkastens und auf öffentlichen Verkehrsflächen dürfen Abbruch / Abfälle nicht gelagert werden. Verunreinigungen sind unverzüglich zu beseitigen. Führt der AN die Reinigung nicht unverzüglich nach der 1. Aufforderung des AG durch, ist der AG ohne Verzugssetzung und weiterer Mahnung zur sofortigen Ersatzvornahme zu Lasten des AN berechtigt. Schäden durch Verunreinigungen gehen zu Lasten des AN.

Toilettenbenutzung, Rauch- u. Alkoholverbot

Sollten die Gebäude-Toiletten während der Arbeiten noch nicht genutzt werden können, ist ein Baustellen-WC in Gebäudenähe vorhanden.

Rauchen und Alkoholkonsum sind im gesamten Gebäude untersagt.

Pflichten

Der AN hat die in der Leistungsbeschreibung niedergelegten Leistungen hinsichtlich Umfang, Termin und Ausführungsqualität in dem vertraglich festzulegenden Umfang auszuführen.

Der AN ist im Rahmen der ihm übertragenen Leistungen zur Wahrung der Interessen und Rechte des AG nicht Bevollmächtigter des AG und darf für ihn keine finanziellen Verpflichtungen eingehen. Die zur Erfüllung seiner vertraglichen Leistungen erforderlichen Aufträge für Lieferungen

und Leistungen erteilt er im eigenen Namen und auf eigene Rechnung.

Der AN hat dem AG und dem mit der Überwachung und Betreuung des Bauvorhabens Beauftragten Planer jederzeit und ohne besondere Vergütung über alle mit seinen Leistungen zusammenhängenden Fragen Auskünfte zu erteilen. Diese Verpflichtung besteht bis zum Ablauf der Gewährleistungsfrist.

Vertretung des AG

Verantwortlicher Ausstellungsplaner (im weiteren als "Planer AG" bezeichnet)

Dieser vertritt den AG in allen das Bauvorhaben betreffenden technischen Angelegenheiten.

Der Schriftverkehr des AN mit allen am Projekt beteiligten Behörden, Stellen, Planern und sonstigen Dritten, ist dem Planer des AG durch Übersenden von Kopien oder Durchschriften zur Kenntnis zu bringen.

Vom Planer AG werden im Rahmen der Projektleitung in regelmäßigen Abständen sowie im Bedarfsfall zusätzlich Besprechungstermine anberaumt.

Der AN ist verpflichtet, zu allen angesetzten Besprechungsterminen und Begehungen einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Über die Besprechungsergebnisse werden Besprechungsprotokolle nur durch den Planer AG angefertigt. Diese gelten als verbindlich, wenn ihnen der AN nicht innerhalb einer Woche nach Zugang schriftlich widerspricht.

Der AN ist auch ohne zeitnahen Zugang eines schriftlichen Protokolls zur Umsetzung dringlicher besprochener Maßnahmen verpflichtet.

Begriffserklärung:

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer

Änderungen des Leistungsumfangs

Abweichungen vom Leistungsumfang oder Änderungen in der Ausführung bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des AG.

Für vom AG geforderte Abweichungen oder Mehrarbeiten müssen vor der Ausführung Einheitspreise oder Pauschalpreise festgelegt werden.

TÜV oder behördliche Abnahmen

Erforderlichen behördliche Abnahmen hat der AN rechtzeitig auf seine Kosten zu veranlassen. Die entsprechenden Prüfbescheinigungen sind der Bauleitung bei Beantragung der Schlussabnahme zu übergeben. Gleiches gilt für TÜV oder gutachterliche Abnahmen wo dies erforderlich ist.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gegenstand der Ausschreibung (Lieferung von Möbeln)

Die angebotenen Produkte müssen sämtlichen einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften, technischen Regelwerken sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Insbesondere sind die Anforderungen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG), der REACH-Verordnung, der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV), der einschlägigen DGUV-Regelungen für Büroarbeitsplätze sowie der DIN EN 527 (Büromöbel - Büro-Arbeitsische), DIN EN 1335 (Büromöbel - Büro-Arbeitsstuhl) und DIN EN 16121 (Behältnismöbel für den Nicht-Wohnbereich) einzuhalten.

Elektrische Komponenten müssen den einschlägigen europäischen Vorschriften zur elektrischen Sicherheit und elektromagnetischen Verträglichkeit entsprechen und über die erforderliche CE-Kennzeichnung verfügen.

Soweit in den Vergabeunterlagen auf Normen, technische Spezifikationen, Gütezeichen oder Zertifikate Bezug genommen wird, gilt jeweils der Zusatz: „oder vergleichbar“. Der Bieter hat die Gleichwertigkeit geeigneter Nachweise auf Verlangen darzulegen.

Es sind ausschließlich neue und ungebrauchte Produkte anzubieten.

Die Stadt Herrenberg legt besonderen Wert auf Nachhaltigkeit, Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit der angebotenen Möbel. Die angebotenen Produkte sollen insbesondere emissionsarm hergestellt sein, schadstoffarme Materialien enthalten, reparaturfähig und langlebig konstruiert sein, eine Ersatzteilverfügbarkeit von mindestens 10 Jahren gewährleisten, überwiegend recyclingfähige Materialien enthalten. Holz- und Holzwerkstoffe sollen aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen und mindestens der Emissionsklasse E1 entsprechen oder gleichwertig.

Geeignete Nachweise können insbesondere sein: FSC-Zertifizierung, PEFC-Zertifizierung, Blauer Engel, TÜV-/GS-Prüfzeichen, oder vergleichbare Umwelt- oder Qualitätsnachweise. Der Bieter verpflichtet sich, alle notwendigen Nachweise zur Prüfung der Gleichwertigkeit zu liefern.

Schadstofffreiheit

Alle einzubauenden Materialien müssen geprüft inert, emissionsfrei und schadstofffrei sein. Diese Materialien müssen über einen Zeitraum von mind. 5 Jahren physikalisch und chemisch stabil bleiben und dürfen keinem materialbedingten Alterungsprozess unterliegen. Die Nachweise sind dem AG vorzulegen.

Alle verwendeten Roh-, Hilfs- und Einsatzstoffe dürfen keine Stoffe mit den Gefährdungsmerkmalen enthalten, die

a) gem. der Chemikalienverordnung REACH (EG/1907/2006) als besonders besorgniserregend eingestuft und in die gemäß REACH Art. 59 Abs. 1 erstellte Liste (sogenannte „Kandidatenliste“) aufgenommen wurden.

b) gem. der Kriterien der EG-Verordnung 1272/20083 in die folgenden Gefahrenklassen und -kategorien eingestuft sind oder die Kriterien für eine solche Einstufung erfüllen:

- akut giftig (EU-Kategorie Acute Tox. 1, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3),
- giftig für bestimmte Zielorgane (EU-Kategorie STOT SE 1, RE 1),
- krebserzeugend (EG-Kategorie Carc. 1A oder 1B), □ erbgutverändernd (EG-Kategorie Muta. 1A oder 1B) oder
- fortpflanzungsgefährdend (EG-Kategorie Repr. 1A oder 1B).
- gem. TRGS 905 eingestuft sind als
- krebserzeugend (K 1 oder 2),
- erbgutverändernd (M 1 oder 2),
- fruchtbarkeitsgefährdend (RF1 oder 2) oder
- fruchtschädigend (RF1 oder 2).
- gem. MAK-Liste6 eingestuft sind als
- krebserzeugend (Kategorie 1 oder 2) oder
- keimzellmutagen (Kategorie 1 oder 2).

Nachweise

Alle Produkte und Materialien sind zur Angebotsabgabe als Datenblatt einzureichen, um die Vergleichbarkeit in den Qualitäten zur Leistungsbeschreibung überprüfen zu können.

Bis spätestens 4 Wochen nach Auftragserteilung sind Bezugstoffe und Oberflächen von Holz bzw. Holzwerkstoffen je 2x als DIN A4 zu bemustern für die Prüfung und Freigabe seitens ATB/FKH.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Garantie/Gewährleistung

Der Hersteller bietet eine Garantie von 5 Jahren auf alle Bürodrehstühle.
Die Gewährleistung beträgt ansonsten mindestens 24 Monate vom Tag der Abnahme.

Übergabe der Möbel

Die Arbeiten des AN werden nur in mängelfreien und in absolut gereinigten Zustand abgenommen.

Pflegeanleitung, Bedienungsanweisungen und Wartung:

Mit der Schlussdokumentation hat der AN dem AG eine ausführliche Pflege- und Betriebsanleitung in deutsch an den AG zu überreichen, aus der u.a. die zu verwendenden Reinigungsmittel, Bedienungsanweisungen etc. zu entnehmen sind.

Weiterhin sind Hinweise über Art und Umfang der Wartungsmaßnahmen aufzunehmen. Es hat eine ausführliche Einweisung des Museumspersonals durch den AN zu erfolgen.

Diese ist durch den AN zu protokollieren.

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1	Tische			
1.1	Klapptische Veranstaltungsraum Herstellen und liefern von Klapptischen <u>4-Fuß-Klapptisch "Brunner 4-more" Mod. 2920</u> Gestell aus zwei Fußteilen in Rundstahlrohr Durchmesser 35 mm, nahtlos angepasst an Quersatz aus flachem Rechteckrohr 35x25 mm, verschweißt und verchromt. Doppelter Klappbeschlag, aus hochwertigem Aluminium Druckguss, zur Aufnahme und Lagerung der Gestelle. Stabile Arretierung des Fußbügels, bei der zwei 6 mm starke, verschweißte Metallhaken jeweils formschlüssig gegen einen im Klapptischbeschlag gelagerte Schlosshaken aus 6 mm hochvergütetem Flachstahl, durch Federdruck verriegeln. Das Zusammenklappen erfolgt durch Hinunterdrücken eines drehbaren, zwischen den beiden Klapptischbeschläge, gelagerten, durchgehenden ergonomischen Griffes aus einem Aluminium Strangpressprofil, der den Schlosshaken zurückzieht und das Gestell löst. Im eingeklappten Zustand sind die Bügel in einer integrierten Ausfallsicherung, gegen das unbeabsichtigte Herausfallen gesichert. Die Stapelauflagen, aus schlagzähem, glasfaserverstärktem Polyamid, sind in den Klappbeschlag unsichtbar integriert und schwenken synchron beim Zusammenklappen der Gestelle in die Stapelstellung. Zur sicheren Lagerung der Tische sind diese mit einer Stapelauflage aus rutschhemmendem, elastischem Kunststoff versehen. Die beiden Längszargen aus Aluminium Strangpressprofil sind formschlüssig auf die Klappbeschläge aufgesteckt und verbinden das Gestell zu einem stabilen Tragrahmen. Gestelloberfläche Chrom: Extrastarke Verchromung als Glanzverchromung ca. 20 - 25 µm. Gleiter Kunststoffverstellgleiter (120): Fußbodengleiter aus abriebfestem Polyamid für universellen Einsatz. Tischplatte Spanplatte E1, nach DIN 68761, beidseitig belegt mit 0,8mm Hochdruckschichtstoff (HPL) für höchste Ansprüche an Durchbiegung und Strapazierfähigkeit. Herstellung, Lichtehtheit, Brandverhalten, Temperaturbeständigkeit, mechanische und chemische Beständigkeit nach DIN EN 438. Tischplattenstärke ca. 20 mm. HPL Uni-Dekor U 12231 MP (U 231), schiefergrau Kante ABS 20 Standard-Kante aus schlagzähem Kunststoff Robuste Kantenausführung für hohe Beanspruchung wie bei Großraummöblierung. Platte 20 mm stark, 2mm ABS-Anleimer - Tischplatte 20 mm - Tischhöhe 74 cm Sicherheitsprüfung nach DIN EN 15372			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

PEFC-Siegel

TÜV-Siegel "emissions- & schadstoffgeprüft"

Da der Tisch bereits in anderen Räumlichkeiten der Stadt Herrenberg in Verwendung ist, sind aus Gründen der Kombinier- und Austauschmöglichkeit keine alternativen Angebote zulässig.

Der Leistungsumfang umfasst:

Anlieferung frei Verwendungsstelle einschließlich aller Transporte innerhalb des Gebäudes.

Auspacken, Aufstellen/Endmontage, Ausrichten, Stellfußjustierung.

Entsorgung sämtlicher Verpackungen, Reststoffe und Schutzfolien sowie Endreinigung der Oberflächen vor Übergabe.

Gesamtmaß:

Höhe: 740 mm

Breite: 1400 mm

Tiefe: 700 mm

Einsatzort: 1. OG

20,000 Stck

1.2

Klapptische Projektraum Herstellen und liefern von Klapptischen

4-Fuß-Klapptisch "Brunner 4more" Mod. 2920

Tisch wie in Pos. 1.1 beschrieben, jedoch mit den Maßen:

Gesamtmaß:

Höhe: 740 mm

Breite: 1600 mm

Tiefe: 700 mm

Einsatzort: 2. OG

6,000 Stck

1.3

Klapptische Kulturvermittlung Herstellen und liefern von Klapptischen

4-Fuß-Klapptisch "Brunner 4more" Mod. 2920

Tisch wie in Pos. 1.1 beschrieben, jedoch mit den Maßen:

Gesamtmaß:

Höhe: 740 mm

Breite: 1600 mm

Tiefe: 700 mm

Einsatzort: 4. OG

8,000 Stck

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
1.4	Klapptisch Sozialraum Herstellen und liefern von Klapptischen <u>4-Fuß-Klapptisch "Brunner 4more" Mod. 2920</u> Tisch wie in Pos. 1.1 beschrieben, jedoch mit den Maßen: Gesamtmaß: Höhe: 740 mm Breite: 1600 mm Tiefe: 800 mm Einsatzort: 4. OG	1,000 Stck	.....	.....
1.5	höhenverstellbare Tische Galerie Herstellen und liefern von höhenverstellbaren Tischen Gestell mit vier flachen Fußauslegern aus Aluminium Druckguss Säule aus Rundstahlrohr justierbare Kunststoffgleiter Tischplatte: rund, HPL, Pfeiderer U 12007 MP, graphitschwarz Kante: ABS, Pfeiderer U12007 MP, graphitschwarz Fußausleger und Säule: lava RAL 7021 glatt Gesamtmaß: Höhe: verstellbar 730-1160 mm Durchmesser Tischplatte: 800 mm Einsatzort: 1. OG Hersteller vom Bieter einzutragen Produkt vom Bieter einzutragen	3,000 Stck	.....	.....
1.6	Transportwagen für Klapptische Herstellen und liefern von Transportwagen Transportwagen passen für Klapptische aus Pos. 1.1-4 Vollgummirollen Tragkraft bis 10 Klapptische, 20 cm länger als Tischmaß Standardbreite bis 80 cm. Max. Tischlänge 180 cm.			

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Hersteller

.....
vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
vom Bieter einzutragen

2,000 Stck

Summe 1 Tische

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
2	Stühle			
2.1	Stapelstühle mit Armlehne Herstellen und liefern von Stapelstühlen mit Armlehne <u>Lynx II Armlehnstuhl Schale komplett gepolstert</u> Fabrikat: Casala Gestell: Verchromt, mit integrierter Reihenverbindung Gleiter: Kunststoffgleiter Stoffart: Stoff Casala Alaska 28510 oder Casala Stoffgruppe 3 zur Auswahl. SONDERAUSFÜHRUNG: mit erhöhter Rückenlehne Dickeres Sitzpolster mit zusätzlich 20 mm Sitzschaum Da der Stuhl bereits in anderen Räumlichkeiten der Stadt Herrenberg in Verwendung ist, sind aus Gründen der Kombinier- und Austauschmöglichkeit keine alternativen Angebote zulässig.	116,000 Stck	.....	.....
2.2	Stapelstühle ohne Armlehne Herstellen und liefern von Stapelstühlen Stapelstühle wie in Pos. 2.1 beschrieben jedoch ohne Armlehne.	8,000 Stck	.....	.....
2.3	Transportwagen für Stapelstühle Herstellen und liefern eines Transportwagens für Stapelstühle Transportwagen für 12 Stück Stapelstühle aus Pos. 2.1 und 2.2. Hersteller vom Bieter einzutragen Produkt vom Bieter einzutragen	1,000 Stck	.....	.....
2.4	Hocker Kulturvermittlung Herstellen und liefern von Hockern Die Hocker müssen für den Einsatzbereich Werkraum, Schule, Technikunterricht geeignet und ausreichend robust konstruiert sein. Stapelhocker Rundrohr 22×1,5 mm, Sitzhöhe 450 mm 4-beiniger Hocker mit stabilem Rundrohrgestell (22×1,5 mm), pulverbeschichtet in RAL-Farbe nach Wahl. Sitzfläche Ø 350 mm aus Buchenholz, lackiert oder Melaninbeschichtet. Mit Bodengleitern. Stapelbar.			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Alle Stahlteile der Hocker sind verchromt oder pulverbeschichtet in RAL Farbe nach Auswahl.
 Hocker müssen stapelbar und leicht zu reinigen sein.

Gesamtmaß ca.:
 Höhe: 450 mm
 Durchmesser: 450 mm

Hersteller

.....
 vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

25,000 Stck

2.5

Schreibtischstühle**Herstellen und liefern von Schreibtischstühlen**

Gestalterische Anforderungen
 Die Bürodrehstühle sollen ein möglichst schlichtes und zurückhaltendes Erscheinungsbild haben.
 Stahlteile pulverbeschichtet, Farbe aus der Herstellerkollektion nach Wahl des AG, es muss mind. ein
 neutraler dunkler Grauton oder Schwarz erhältlich sein.
 Aluminiumteile können auch poliert oder verchromt sein.
 Wählbare Bezugstoffe müssen ebenfalls neutrale dunkle Farbtöne oder Schwarz umfassen.

Ergonomische Anforderungen

- passend bis 140 kg Körpergewicht
- Punkt-Synchron-Mechanik mit progressiver Rückstellkraft
- Sitz-/Lehnenneigung im Verhältnis 1:4
- Schwenkwinkel der Rückenlehne 26°
- Körpergewichtseinstellung 45-125 kg
- Sitz-Lehnen-Öffnungswinkel 90°
- vorwählbare Sitzflächenneigung bei +1° oder -4° (Delta 5°)
- Sitzhöhenverstellung 40-51 cm mit Sicherheits-Gasfeder
- Sitztiefe 42 cm
- PU-Formschaumsitzkissen, FCKW-frei geschäumt, Schaumdichte 60 kg/m³, austauschbar
- selbsttragender, glasfaserverstärkter Kunststoffrahmen
- bespannt mit atmungsaktivem 3D-Stricknetz
- Lordosenstütze in den Rückenrahmen integriert und höhenverstellbar

Sonstige Ausstattung

- verstellbare Armlehnen, austauschbar
- lastabhängig gebremsten Doppelrollen, austauschbar, für harte Böden geeignet

Normen / Zertifikate

- GS-Zeichen der TÜV Rheinland LGA Products GmbH / DIN EN 1335 / DIN 4551
- EU-Richtlinie 90 / 270 EWG Arbeit am Bildschirm / DIN EN ISO 9241
- Ergonomie-Zertifikat der LGA Nürnberg (Ergonomie geprüft)
- FEMB Level 3 Zertifizierung

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Der Blaue Engel Zertifizierung (RAL-UZ 117)
- Green Guard Zertifizierung
- Quality Office Zertifikat

Oder gleichwertige Zertifikate. Die Gleichwertigkeit ist auf Anfrage vom Bieter darzulegen.

Hersteller

.....
vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
vom Bieter einzutragen

4,000 Stck

Summe 2 Stühle

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
3	Regale und Sideboards			
3.1	Regal hoch für Kulturvermittlung Herstellen und liefern von Stahlrohrregalen Regal mit drei innenliegenden Fachböden (zusätzlich zu Boden und Deckel), Seiten und Rückwand geschlossen. Regalstruktur aus Edelstahl-Präzisionsrohr D 20 mm, Wandstärke 1 mm. Oberflächenfinish Edelstahl matt gebürstet. Rohrenden der Geraden und Diagonalen beidseitig abgeflacht und mit jeweils 4 geprägten Noppen versehen. Durch die Noppen ist eine kraftschlüssige, belastbare Verschraubung in die Mutternstäbe mit eingepressten Gewindehülsen gegeben. Systemflächen aus schwarz durchgefärbtem, 16 mm starken MDF. Oberflächen melaminbeschichtet in den Farben laut Musterkarte. Alle Sichtkanten an Türen, Auszügen und Fachböden thermisch geglättet und mit Holzöl veredelt. Das Regal und die Sideboards Pos. 3.2 sollen aus einer Serie eines Herstellers stammen, bzw. so aufeinander abgestimmt sein, dass ein einheitliches Erscheinungsbild gewährleistet ist. Maße ca.: Höhe: 2055 mm Breite: 930 mm Tiefe: 460 mm Einsatzort 4. OG Hersteller vom Bieter einzutragen Produkt vom Bieter einzutragen 1,000 Stck 3.2 Sideboards für Kulturvermittlung Herstellen und liefern von Stahlrohr-Sideboards Sideboard mit Doppeltüren, zwei innenliegenden Fachböden, auf Rollen (feststellbar). Regalstruktur aus Edelstahl-Präzisionsrohr D 20 mm, Wandstärke 1 mm. Oberflächenfinish Edelstahl matt gebürstet. Rohrenden der Geraden und Diagonalen beidseitig abgeflacht und mit jeweils 4 geprägten Noppen versehen. Durch die Noppen ist eine kraftschlüssige, belastbare Verschraubung in die Mutternstäbe mit eingepressten Gewindehülsen gegeben. Systemflächen aus schwarz durchgefärbtem, 16 mm starken MDF. Oberflächen melaminbeschichtet in den Farben laut Musterkarte. Alle Sichtkanten an Türen, Auszügen und Fachböden thermisch geglättet und mit Holzöl veredelt. Die Sideboards und das Regal 3.1 sollen aus einer Serie eines Herstellers stammen, bzw. so aufeinander			

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

abgestimmt sein, dass ein einheitliches Erscheinungsbild gewährleistet ist.

Maße ca.:
 Höhe: 855 mm
 Breite: 1125 mm
 Tiefe: 460 mm

Einsatzort 4. OG

Hersteller

.....
 vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

2,000 Stck

3.3

Ladenregal breit Herstellen und liefern eines Ladenregals

Ladenregal aus Bestandteilen eines einfach erweiterbaren Ladenbausystems in modern schlichtem Holz- und Metalldesign. Das Ladenbausystem soll eine breite Auswahl an Zubehör und Warenträgern umfassen und einfach erweiterbar sein.

Regal als modulares, freistehendes Regalsystem aus pulverbeschichteten Stahlprofilen in Feinstruktur mit einem Profilmaß von 30 × 30 mm.

Vertikale Stellrahmen mit regelmäßigem Raster von 50 mm zur flexiblen Aufnahme von Konsolen, Fachböden und weiteren Präsentationselementen.

Regal aus 4 Stellrahmen und 3 Verbindern aus Stahl, mit 6 rückseitigen Diagonalverbindern und 11 Fachböden, 3 davon als oberer Abschluss.

Regal im unteren Bereich mit drei integrierten Korpuselementen ausgestattet, davon eines mit zwei Schubkästen und zwei mit jeweils seitlich aufschlagenden Drehtüren und innenliegendem Fachboden. Schubladen und Schränke abschließbar ausgeführt

Korpuselemente aus 19 mm starken, melaminharzbeschichteten Dekorplatten in hochwertigem, nicht zu stark gemasertem Eichendekor. Sichtbare Kanten mit dekorgleichen bzw. farblich abgestimmten ABS-Kanten ausgeführt.

Fachböden aus furniertem bzw. HPL-beschichtetem Holzwerkstoff in hochwertigem nicht zu stark gemasertem Eichendekor auf Metallkonsolen. Die Fachböden müssen dauerhaft für schwere Produkte ausgelegt sein.

Alle Metallteile matt anthrazitgrau pulverbeschichtet.

Die Regale 3.3 u. 3.4 sowie der Präsentationstisch 3.5 sollen aus einer Serie eines Herstellers stammen, bzw. so aufeinander abgestimmt sein, dass ein einheitliches Erscheinungsbild gewährleistet ist.

s. Plan: FKH_ATB_D_EG_Regionalmarkt

Maße ca.:
 Höhe: 2300 mm

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Breite: 3030 mm
 Tiefe: 500 mm

Einsatzort EG

Das Ladenregal wird nur als **Lieferleistung ohne Aufbau** beauftragt. Bitte beachten Sie diese Abweichung von den allgemeinen Vorbemerkungen in Ihrer Kalkulation.

Hersteller

.....
 vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

1,000 Stck

3.4

Ladenregal schmal
Herstellen und liefern eines Ladenregals

Ladenregal wie in Pos. 3.3 beschrieben mit geringerer Breite, 3 Stellrahmen und 2 Verbindern aus Stahl, 4 rückseitigen Diagonalverbindern und 17 Fachböden.

s. Plan: FKH_ATB_D_EG_Regionalmarkt

Maße ca.:
 Höhe: 2300 mm
 Breite: 2030 mm
 Tiefe: 500 mm

Einsatzort EG

Das Ladenregal wird nur als **Lieferleistung ohne Aufbau** beauftragt. Beachten Sie diese Abweichung von den allgemeinen Vorbemerkungen in Ihrer Kalkulation.

Hersteller

.....
 vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

1,000 Stck

3.5

Präsentationstisch
Herstellen und liefern eines Präsentationstisches

Präsentationstisch mit sechs abschließbaren Schubkästen in modern schlichtem Holz- und Metalldesign.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Präsentationstisch ist als freistehende Konstruktion aus pulverbeschichteten Stahlprofilen in Feinstruktur. Tisch mit ca. 19 mm starker, melaminharzbeschichteter Tischplatte sowie integrierten Schubkastenelementen gemäß Ausführungsplanung. Fronten und sichtbare Holzelemente aus melaminharzbeschichteten Dekorplatten in hochwertigem nicht zu stark gemasertem Eichendekor. Sichtbare Kanten mit dekorgleichen bzw. farblich abgestimmten ABS-Kanten.

Alle Metallteile matt anthrazitgrau pulverbeschichtet.

Der Präsentationstisch und die Regale 3.3/3.4 sollen aus einer Serie eines Herstellers stammen, bzw. so aufeinander abgestimmt sein, dass ein einheitliches Erscheinungsbild gewährleistet ist.

s. Plan: FKH_ATB_D_EG_Regionalmarkt

Maße ca.:
 Höhe: 900 mm
 Breite: 1600 mm
 Tiefe: 800 mm

Einsatzort EG

Das Ladenregal wird nur als **Lieferleistung ohne Aufbau** beauftragt. Beachten Sie diese Abweichung von den allgemeinen Vorbemerkungen in Ihrer Kalkulation.

Hersteller

.....
 vom Bieter einzutragen

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

1,000 Stck

Summe 3 Regale und Sideboards

.....

Auftraggeber Stadt Herrenberg
Planer Atelier Brückner
Projekt 597 - FKH - FKH_Ausstellung
LV 6123 - Lose Möblierung

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
1	Tische	.....
2	Stühle	.....
3	Regale und Sideboards	.....
LV-Summe (Netto)		 €
zuzügl. MwSt.		 €
LV-Summe (Brutto)		 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 21

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)